



**Aufruf zu Nominierungen für den
CULTURA PREIS 2017
Europäischer Preis für Beiträge zur nachhaltigen Landnutzung**

Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., Hamburg / Germany

Die Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., Hamburg lädt freundlich dazu ein, Kandidatinnen und Kandidaten für den CULTURA Preis 2017 zu nominieren. Mit dem Preis, der seit dem Jahr 2007 verliehen wird, sollen beispielhafte, innovative wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der **nachhaltigen Landnutzung** in Europa ausgezeichnet werden, insbesondere herausragendes Engagement auf den Gebieten der Agrarwissenschaften, der Forstwissenschaften, des Naturschutzes und verwandten Feldern wie zum Beispiel der Hydrologie. Der Preis fokussiert auf hervorragende wissenschaftliche Leistungen, die bereits erkennbare Wirkungen für die Optimierung von Landnutzungssystemen erzielt haben oder solche Wirkungen erwarten lassen.

Neben dieser grundsätzlichen Ausrichtung möchte der Preis die öffentliche Wahrnehmung für wissenschaftliche Leistungen mit Anwendungsbezug auf dem Gebiet der nachhaltigen Landnutzung stärken, und die gegenseitige Abhängigkeit von wissenschaftlichem Fortschritt, Innovation und ländlicher Entwicklung verdeutlichen. Der Preis richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller europäischen Forschungseinrichtungen.

Das Preis ist mit 25,000 € dotiert. Über das Preisgeld kann frei verfügt werden; es ist dazu gedacht die Umsetzung innovativer Forschungsideen des Preisträgers zu unterstützen.

Geeignete Kandidatinnen und Kandidaten aus allen europäischen Ländern sollten von dem Leiter/der Leiterin ihrer jeweiligen Forschungseinrichtung benannt werden. Ein Alterslimit besteht nicht, der Preis richtet sich jedoch vorrangig an jüngere Kandidatinnen und Kandidaten. Die Forschungsarbeiten, für die

die Auszeichnung verliehen wird, müssen an einer europäischen Institution durchgeführt worden sein und sollten nicht mehr als fünf Jahre zurückliegen.

Nominierungen sollten 10 Seiten nicht überschreiten und müssen Angaben zu folgenden Punkten enthalten:

1. Persönliche Daten
Name, Titel, Position
Adresse, Telefon, e-mail
2. Lebenslauf
3. Eine Kurzzusammenfassung der auszeichnungswürdigen Leistungen (1 Seite)
4. Eine genaue Darstellung der auszeichnungswürdigen Leistungen und eine kurze Reflexion inwieweit die Arbeiten zu neuen Ansätzen im Bereich der nachhaltigen Landnutzung geführt haben oder führen könnten.
5. Details der wissenschaftlichen Qualifikation, ausgewählte wissenschaftlicher Publikationen, Präsentationen, bereits erhaltenen Preise sowie ehrenamtliche Tätigkeiten in wissenschaftlichen Organisationen und Gesellschaften.

Alle Unterlagen sollten online bis zum **31. Dezember 2016** an den Vorsitzenden des Preiskuratoriums Herrn Professor Dr. Christian Ammer, Abt. Waldbau und Waldökologie der gemäßigten Zonen, Universität Göttingen, Büsgenweg 1, D-37077 Göttingen, email: christian.ammer@forst.uni-goettingen.de, geschickt werden.

Die Preisträgerin/der Preisträger wird von einem unabhängigen Preiskuratorium ausgewählt. Die erfolgreiche Kandidatin/der erfolgreiche Kandidat wird im Laufe des Februars von der Verleihung des Preises verständigt. Der Preis selbst wird am 20. Juni 2017 im Rahmen einer Feierstunde an der Universität Göttingen verliehen werden.

Göttingen, den 11. November 2016.



Professor Dr. Christian Ammer
Vorsitzender des Preiskuratoriums